

Projekt II - Konzeption Ausstellung

Konzeption von Ausstellungen von der Idee bis zum fertigen Ausstellungskonzept

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Curatorial Studies > 2. Semester

Nummer und Typ	mae-vcs-202.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Projekt II - Konzeption Ausstellung
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Angeli Sachs (Modulverantwortung), Alain Rappaport, Karin Schneider (Vertretung Carmen Mörsch)
Zeit	Do 23. Februar 2017 bis Fr 26. Mai 2017 / 8:30 - 12 Uhr
Ort	ZT 4.T39 Atelier Art Education
ECTS	8 Credits
Voraussetzungen	Es empfiehlt sich, Projekt II nach Projekt I zu belegen.
Lehrform	Projekt mit integriertem Kolloquium, Übungen, Mentoraten.
Zielgruppen	Studierende MA Art Education Curatorial Studies Pflichtmodul
Lernziele / Kompetenzen	<p>Lernziel Wissen: Die Studierenden kennen die inhaltlichen, gestalterischen und formalen Anforderungen eines Ausstellungsprojekts und verfügen über Erfahrungswissen in Bezug auf die Entwicklung von Ausstellungskonzepten und Vermittlungsangeboten.</p> <p>Lernziel Methoden: Die Studierenden wenden Methoden der Konzeptentwicklung an und erproben kooperative Formen des Wissenserwerbs, der Projektarbeit und Präsentation.</p> <p>Lernziel Haltung: Die Studierenden können Fachwissen und Erfahrungswissen zueinander in Bezug setzen und entwickeln eine selbstbewusste, eigenständige und selbstreflexive Haltung als Autor/innen von Ausstellungen und Vermittlungsangeboten in einem Projekt- und Teamkontext.</p>
Inhalte	<p>Im Zentrum der Projektarbeit steht die Konzeption von Ausstellungen von der Idee bis zum fertigen Ausstellungskonzept.</p> <p>In mehreren Teams bearbeiten die Studierenden alle Aufgaben und Entscheidungen, die ein Ausstellungsprojekt von der Generierung des Themas bis zur Umsetzung durchläuft. Ziel ist die Erarbeitung von Ausstellungskonzepten, ihre szenografische Umsetzung und die Entwicklung eines Konzepts für das Vermittlungsangebot.</p> <p>Begleitet werden die Studierenden von einem Team von Dozierenden mit unterschiedlichen Kompetenzprofilen, die als Initiator/innen, Moderator/innen und Expert/innen den Prozess steuern und mentorieren.</p> <p>Im Rahmen des Projekts soll das im Lernbereich Ausstellen und Vermitteln erworbene Fachwissen in die Projektarbeit transferiert werden.</p>
Bibliographie / Literatur	Jeweils auf das Thema bezogen.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Das Kontaktstudium findet in unterschiedlichen Formen (Kolloquium, Übungen, Mentorate) im Allgemeinen am Donnerstag statt. Die entsprechenden Termine werden zu Beginn des Semesters noch einmal kommuniziert. Präsenz, aktive Teilnahme und Leistungsnachweise in Form von ausgearbeiteten Konzepten und Präsentationen gemäss Vereinbarung. Bewertung von A - F.
Termine	Frühlingssemester 2017 Kontaktstudium: Donnerstag 8.30-12h 23.2. 2.3. 16.3. 23.3. 30.3. 6.4. 20.4. 27.4. 4.5. Freitag 26.5. ganzer Tag
Dauer	Kontaktstudium: 9x4 L.und 1x8 L. ansonsten Gruppenarbeit
Bewertungsform	Noten von A - F